

Aus einem Rudbrief der GWPf: Neuseeland: James Cook University zur Zahlung von 1,2 Millionen an Peter Ridd verurteilt

geschrieben von Chris Frey | 12. September 2019

The Australian

Vorbemerkung des Übersetzers: Nach dem Urteil gegen Michael Mann kommt hier der zweite schwere Schlag für die Alarmisten innerhalb kurzer Zeit!
Die James Cook University JCU in Neuseeland ist dazu verurteilt worden, dem Riff-Wissenschaftler 1,2 Millionen australische Dollar zu zahlen. Die JCU hatte ihn nach seiner öffentlich geäußerten Kritik an der Klimawandel-Wissenschaft der Universität entlassen, und das war laut Urteil gesetzeswidrig.

... Umweltpakt ... UNO auf dem Weg ins Mittelalter*

geschrieben von Klaus-eckart Puls | 12. September 2019

Von Roger Köppel*

Die Vereinten Nationen, dieser verdienstvolle Verbund ehrgeiziger Politiker, die intensiv damit beschäftigt sind, der Welt zu beweisen, dass die Uno die grösste und einzige Quelle des Guten auf diesem Planeten ist, haben nach dem Migrations- und Flüchtlingspakt nun erwartungsgemäss auch einen globalen «Umweltpakt» verfasst.

ScienceFiles Analyse im Bundestag

geschrieben von Admin | 12. September 2019

Michael Klein von ScienceFiles hat sich die Mühe gemacht, die Methode Powell zur Ermittlung der 99,94 % Zustimmung der „Klimawissenschaftler“ zum menschengemachten Klimawandels, auf andere durchaus nicht ganz so abwegige Hypothesen anzuwenden. Wir berichteten darüber hier. Jetzt hat die AfD diese Beweisführung aufgegriffen und die Bundesregierung damit

vor aller Öffentlichkeit vorgeführt.

Der älteste See Europas weist mehr als eine Million Jahre Klimageschichte auf

geschrieben von Andreas Demmig | 12. September 2019

Bernd Wagner, Hendrik Vogel, [...] Xiaosen Zhang
Das Tiefbohrprojekt am Ohridsee, an der Grenze zwischen Albanien und Nordmakedonien, an dem 47 Forscher aus 13 Nationen beteiligt sind, hat neue Einblicke in die Klimageschichte zutage gefördert. Das Team unter der Leitung des Geologen Professor Dr. Bernd Wagner von der Universität zu Köln hat seine Ergebnisse nun unter dem Titel "Mediterranean winter rainfall in phase with African monsoons during the past 1.36 million years" (Mediterrane Winterregen in Phase mit afrikanischem Monsun in den vergangenen 1,36 Millionen Jahren" in "Nature" veröffentlicht.

Merkel, das IPCC und die Geister, die sie rief: Teil 3 – klägliche Solar-Ergebnisse

geschrieben von Chris Frey | 12. September 2019

Fred F. Mueller

In den voraussichtlich letzten beiden Jahren ihrer Amtszeit als Bundeskanzlerin hat Merkel ihre Maske der besorgten „Mutter der Nation“ endgültig fallengelassen. Ihr gesamtes Handeln ist offenkundig darauf gerichtet, Deutschland auf angebliche „Klimaneutralität“ zu trimmen, egal was ihr dabei in den Weg kommt. Deshalb wurde bereits ein Klimakabinett eingerichtet, während die Panikmeldungen über eine „unmittelbar drohende Klimakatastrophe“ seitens der Medien, der NGO's und der etablierten Parteien immer schriller werden. Zugleich überbietet man sich gegenseitig mit Aufrufen zu Askese und Verzicht: Vom Sonntagsbraten über Plastiktüten, das eigene Auto und den Urlaub sollen der kleine Mann und seine Familie ihren sauer erarbeiteten Lebensstandard um Jahrzehnte zurückdrehen. In Teil 3 zeigen wir, wie

kläglich das bisherige Ergebnis von mehr als 20 Jahren einer horrend teuren Förderung sogenannter „Erneuerbarer Energien“ in Wirklichkeit ist. Schauen wir zunächst auf den Bereich Fotovoltaik.